



## Presseinformation

Nr. 24/2010 Kiel, 25. Februar 2010

Flughafen Kiel-Holtenau

Helmut Landsiedel  
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke  
stv. Fraktionsvorsitzende

Wolf-Dietmar Brandtner  
stv. Fraktionsvorsitzender

Silke Jürgensen  
Ratsfrau

### **Trägheit der Kooperation hat wertvolle Zeit gekostet**

In der aktuellen Diskussion um die Zukunft der Kieler Flughafengesellschaft (KFG) erklärt der Vorsitzende der FDP-Ratsfraktion, Helmut Landsiedel:

„Aus Sicht der FDP-Ratsfraktion ist außerordentlich erfreulich, was der jüngsten Presseerklärung der rot-grünen Kooperation zu entnehmen ist, denn dort steht:

*„Jeder, der den Flughafen dauerhaft erhalten will, muss auch sagen, wie er das Defizit von jährlich 1,3 Mio. Euro bezahlen will oder was dafür im Kieler Haushalt gestrichen werden soll.“*

Die Mehrheitsfraktionen haben offenbar endlich das erkannt, worauf die FDP-Ratsfraktion seit Jahren immer wieder hingewiesen hat, nämlich dass es keine originäre Aufgabe einer Kommune ist, einen - wie auch der Landesrechnungshof feststellte - regionalwirtschaftlich nahezu bedeutungslosen Flughafen zu subventionieren und dass die knappen Gelder in weitaus sinnvollere Verwendungen gelenkt werden könnten.

Allerdings kommt diese Erkenntnis reichlich spät und durch ihre zögerliche Haltung in dieser Frage hat Rot-Grün wertvolle Zeit verschwendet – schließlich hätte schon längst über die Perspektive der Kieler Flughafengesellschaft (KFG) Klarheit gewonnen und ein schlüssiges, wirtschaftlich tragbares Konzept für das Areal insgesamt erarbeitet werden können, um eine Entscheidung zu treffen, die der exponierten Lage des MFG 5 - /KFG-Areals gerecht wird.

Aber erst der Entschluss des Bundesverteidigungsministeriums zum MFG 5-Abzug sowie der Landtagsbeschluss zu Veräußerung der KFG-Anteile konnten die trägen Kooperationspartner zu einer Kurskorrektur veranlassen. Im Interesse des Standorts Kiels ist da nur zu hoffen, dass derartige Kommunalpolitik im Schneckentempo keine Schule macht.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm  
Fraktionsgeschäftsführer